

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 51 (1943)

**Heft:** 12

**Vereinsnachrichten:** Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Die Zukunft eines Volkes ist seine Jugend. Wie notwendig ist eine richtige Pflege und Fürsorge bei Geburt und folgenden Wochen für die Gesundheit der Mutter und des kleinen Menschleins! Es ist eine der vornehmsten Aufgaben der Landes-Lotterie, hier zu helfen. — Der Reintrag wird für gemeinnützige und wohltätige Zwecke verwendet. Sollte Dein Los kein Treffer sein, so helfen Deine fünf Franken mit!

## Ziehung

INTERKANTONALE

# Landes-Lotterie

## 13. April

Lospreis Fr. 5.—, Serien zu 10 Losen Fr. 50.— (2 sichere Treffer), erhältlich bei allen Losverkaufsstellen und Banken. Einzahlungen an Landes-Lotterie Zürich VIII/27600.

## Bekommen Sie genug Butter?

Wohl kaum! Sie können aber die Butterkarten strecken, wenn Sie als Brotaufstrich die „mords-guet“ Streichkäsil (1/4-fett) verwenden.

4 Käsil à 86 g für nur 180 g Marken!

an die finnisch-russische Front führen und uns Einblicke tun lassen in die Arbeit unserer Aerzte und ihrer Helfer. Wir Wynauer Samariter wollen diese Gelegenheit benützen und besammeln uns bei der «Villa», wo wir punkt 12.30 Uhr abmarschieren. Bei Regenwetter per Bahn 13.43 Uhr in Roggwil-Wynau ab. Angehörige sind freundlich eingeladen (nicht unter 14 Jahren). Der Vorstand.

Wohlen-Meikirch. S.-V. Uebung: Dienstag, 30. März, 20.15 Uhr, im Primarschulhaus Uettligen. Merkt euch den 3. April! (Siehe Anzeige in der letzten Nummer.)

Winterthur-Stadt. S.-V. Wir machen unsere werten Mitglieder höflich darauf aufmerksam, dass die Generalversammlung des Zweigvereins vom Roten Kreuz Winterthur anfangs April stattfindet. Näheres in der nächsten Rotkreuz-Zeitung. Der Besuch der Versammlung mit Vortrag ist für unsere Mitglieder obligatorisch. Der Besuch der Pathologie Zürich findet Samstag, 10. April, 15.00 Uhr, statt. Wir reisen gemeinsam mit Eilzug ab Winterthur 13.46 Uhr. Kollektivbillett mit Einzelrückreise Fr. 2.35.

Winterthur und Umgebung, Samariterhilfslehrer-Verband. Sonntag, 4. April, findet in Winterthur eine Vormittagsveranstaltung statt. Das nähere Programm folgt in der nächsten Nummer. Zirkuläre folgen diesmal keine.

Worb. S.-V. Die Samariterübung von heute Donnerstag muss auf Freitag, 26. März, 20.00 Uhr, ins Lokal des Sekundarschulhauses verschoben werden.

Zürich, Samariterverband des Kantons. Voranzeige: Die Delegiertenversammlung ist auf Sonntag, 9. Mai, 14.00 Uhr, ins Restaurant «Krone» in Adliswil festgelegt worden. Die Vereine sind gebeten, davon Kenntnis zu nehmen und diesen Tag zu reservieren.

## Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

### Generalversammlung

Langnau. S.-V. Generalversammlung des Samaritervereins Langnau-Gatlikon, am 13. Februar im Restaurant «Rank». Der Präsident, Jakob Weber, konnte zu Beginn der Versammlung 23 Anwesende begrüßen. Das gut abgefasste Protokoll der letzten Generalversammlung wurde der Aktuarin, Frau Greutert, bestens verdankt, ebenso der Quästorin die gewissenhaft geführte Jahresrechnung, die mit einem kleinen Rückschlag abschloss. Jakob Weber verlas seinen flott abgefassten Jahresbericht. Dem Verein waren im letzten Jahre vier treue Mitglieder durch den Tod entrissen worden. Der Jahresbericht wurde von Vizepräsident H. Locher herzlich verdankt. Da keine Demissionen im Vorstände vorlagen, ausser einer Verschiebung zwischen Präsident und Vizepräsident, konnte der Vorstand in globo für eine weitere Amtsdauer gewählt werden. Er setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Hans Locher; Vizepräsident: Jakob Weber; Aktuarin: Frau Greutert; Quästorin: Frl. Irma Sigrist; Beisitzerinnen: Frau Kronauer und Frl. Gret Fenner, und Materialverwalter: G. Eichinger. Als Uebungsleiter wurde Willi Weber bestätigt, ebenso als Obmann der Krankmobilienskommission. Als Rechnungsrevisoren wurden bestätigt Frau A. Naef-Bickel, Frau Jenny und W. Holderer. Es wurde der Vorschlag gemacht, anfangs Herbst einen Krankenpflegekurs durchzuführen. Hoffentlich ist ihm ein besserer Erfolg beschieden als dem letzten Samariterkurs, der wegen ungenügender Beteiligung abgebrochen werden musste. Das Aktivmitglied Walter Holderer konnte zum Ehrenmitglied ernannt werden, ebenso Huldreich Buchmann und Suter in Langnau und Huber im Sihlwald, die nun 25 Jahre Passivmitglieder waren. Unter Verschiedenem wurde eine Aktion zur Mitgliederwerbung begrüsst. Im letzten Herbst wurden 700 Kilo Apfelschmitze gerüstet und gedörret, die dem Roten Kreuz für die Kinderhilfe abgeliefert wurden. Die Versammlung konnte um 21.40 Uhr geschlossen werden. Im gemütlichen Teil waren die Mitglieder noch einige Stunden bei Gesang, Musik und Tanz beisammen, bis die Polizeistunde zum Aufbruch mahnte.

-g-

Stäfa. S.-V. Da wir anfangs April mit dem Einzug der Passivmitgliederbeiträge beginnen möchten, bitten wir die Mitglieder, die dem Verein noch kein neues Passivmitglied zugeführt haben, dies unter Benützung der erhaltenen Karte bis Ende dieses Monats noch nachholen zu wollen. Patenschaft. An der nächsten Monatsübung können wir euch den Namen unseres Patenkindes bekanntgeben.

St. Gallen-West. S.-V. Vereinsübungen: Dienstag, 30. März, 20.00 Uhr, im Schulhaus Schönenwegen. Mittwoch, 31. März, 20.15 Uhr, im Schulhaus Grund-Abtwil. Wir bitten unsere Aktiven, die Mitgliederausweise bei Frl. Albrecht oder in Abtwil bei Frl. Schmidhauser einlösen zu wollen.

Thalwil und Gruppe Oberrieden. S.-V. Die Delegiertenversammlung des Rotkreuzzweigvereins der Bezirke Horgen und Affoltern findet Sonntag, 28. März, 15.00 Uhr, im Restaurant «Bahnhof» in Bonstetten statt. Im Anschluss daran findet ein öffentlicher Vortrag von Dr. med. F. Braun, Direktor der Anstalt für Epileptische, Zürich, über «Ursachen, Behandlung und Verlauf der Epilepsie» statt. Wir laden dazu alle unsere Mitglieder herzlich ein. Die gewählten Delegierten wie alle andern, die die Versammlung besuchen, sammeln sich an diesem Tage punkt 13.15 Uhr beim Kiosk am Bahnhof (Bahnhofstrasse). Montag, 29. März, 20.00 Uhr, findet im Schwaneidenschulhaus unsere Monatsübung statt; wir hoffen, dass diese Uebung, die wegen den Examen vorverlegt werden musste, zahlreicher besucht werde als die letzte.

Wettingen. S.-V. Die geplante Feldübung wird vorläufig nicht abgehalten, sie wird auf unbestimmte Zeit verschoben.

Wynau. S.-V. «Mit der Schweiz. Aerztemission nach Finnland.» So lautet der Vortrag, welcher wir am 28. März, 14.00 Uhr, in Wort, Film und Lichtbild im Theater in Langenthal Gelegenheit haben zu hören und zu sehen. Schwester Hedy Weber, Schwyz, wird uns